

Leitbild

Leitsatz

Unser erklärtes Ziel ist es, von Straffälligkeit Betroffene zu unterstützen, soziale Probleme zu mindern und Straffälligkeit als gesamtgesellschaftliches Problem deutlich zu machen.

Der gemeinnützige Verein Hoppenbank e.V. bietet als freier Träger in Bremen Hilfs- und Unterstützungsangebote für straffällig gewordene und von Haft bedrohte Menschen (unsere Klient:innen) an.

Ziel unserer Arbeit ist es, unseren Klient:innen bei der Überwindung von sozialen Schwierigkeiten zu helfen und zu befähigen ein straffreies eigenverantwortliches Leben in der Gesellschaft zu führen, Rückfälle zu vermeiden und präventiv zu wirken. Unsere Hilfsangebote sind gekennzeichnet durch Beratung, Betreuung und bedarfsorientierte Unterstützung.

Die **Grundsätze** unserer Arbeit sind geprägt von den Werten und Normen einer humanen, demokratischen und solidarischen Gesellschaft. Wir stehen ein für eine Gesellschaft, in welcher kulturelle Unterschiede respektiert, ökonomische und soziale Benachteiligungen aufgelöst werden, Chancengleichheit für alle gefördert und menschenwürdig miteinander umgegangen wird.

Obschon jeder Mensch für sein Handeln verantwortlich ist, ist Kriminalität ein gesamtgesellschaftliches Problem mit vielfältigen Ursachen. Die Auswirkungen von Kriminalität und daraus entstehende Probleme tragen wir in die Diskussion mit **Politik** und **Gesellschaft** - entwickeln neue Ideen, Methoden und innovative Projekte.

Wir setzen auf ausgebildete, kompetente **Fachkräfte**, die zielorientiert arbeiten. Engagierte ehrenamtliche Mitarbeiter:innen sind eine wichtige Ergänzung unserer Arbeit.

Unsere **Organisation** zeichnet sich durch Transparenz, Dokumentation, Flexibilität und Innovation aus. Hierzu stellen wir ein Beschwerdemanagement bereit. Verbesserungen unserer Arbeitsweisen und Verfahren als auch die Optimierung der Ausstattung unserer Arbeitsmittel und Räumlichkeiten werden nach wirtschaftlichen und bedarfsorientierten Grundsätzen gestaltet. In den Projekten wird der arbeitsmarktrelevanten Entwicklung Rechnung getragen und die Integration in Arbeit und Ausbildung gefördert. Als unsere interessierten Parteien verstehen wir einerseits die Klient:innen und andererseits die Mittelgeber.

Wir arbeiten nach einem zertifizierten **Qualitätsmanagementsystem** DIN ISO EN 9001: 2015 und der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV). Die Verwendung unserer Finanzmittel wird regelmäßig durch unabhängige Wirtschaftsprüfer:innen geprüft. Wir gehen mit Daten sorgsam und pflichtbewusst um und richten uns nach den Vorgaben der Datenschutz Grundverordnung (DSGVO).

Das Leitbild spiegelt die Ziele und Wünsche der Mitarbeiter:innen des Vereins, deshalb wird es von allen aktiv mitentwickelt und getragen.